

2. Veranstaltung zur Windkraft in Mitterndorf am 14.11.2014

Gelungene Veranstaltung der Initiative Pro Lebensraum Mitterndorf. Die Bewohner der Gemeinde Mitterndorf wurden bei der Veranstaltung nicht enttäuscht.

Für das erste Kopfschütteln sorgte der Vizebürgermeister, Hr. Gerhard Friedrichkeit, der schon nach ein paar Minuten den Saal wortlos verließ, um es sich draußen, an der Schank gemütlich zu machen.

Seitens der Gemeinde war Hr. Bürgermeister Mag. Helmut Hums anwesend, der sich, gegenüber der Woche zuvor, diesmal äußerst Schweigsam bis Wortkarg gab.

Von den restlichen Befürwortern war unter anderem vom Energie Park Bruck an der Leitha, Hr. Di Michael Hanneschläger sowie Präsident Hr. Herbert Stava anwesend.

Mehrere Wortspenden von Hr. Herbert Stava sorgten - nicht in diesen Rahmen passend, für "unfreiwillige Komik" (vorsichtig ausgedrückt). Es ging um die Aussage einer älteren Frau, die auf die Frage zu den Windkraftanlagen, mit Tränen in den Augen, damit antwortete, dass Sie sich seit Inbetriebnahme der Anlagen extrem Unwohl fühle und sich außerdem Ihr Gesamtzustand verschlechtert hat. Diese Aussage fand der Hr. "PRÄSIDENT" äußerst amüsant, mit der Entgegnung, dass diese Frau mit 80 Jahren "nicht mehr ganz jung" ist (sinngemäß wiedergegeben). Das ganze unterstrich er mit seltsamen Bewegungen, die mich an eine Spastische Erkrankung erinnerten. Diese ältere Frau, ist, wie sich dann herausstellte, die Großmutter der Initiatorin von der Initiative Mitterndorf, Fr. Daniela Hofmeister. Als "persönliche Meinung" würde ich diesen "Ausrutscher" als Missachtung der Menschenwürde betiteln.

Auch andere Sorgen & Probleme wurden von oben erwähnten Herrn mit Gestiken und sinnfreien Wortspenden untermalt.

Diverse Einwände - z.B. die Verwendung von seltenen Erden, für die Antriebe der Generatoren wurden mit breiten Grinsen quittiert. (Anm: beim Abbau seltener Erden wird teilweise radioaktives Material, welches Boden & Grundwasser kontaminiert freigesetzt).

Auch Studien anerkannter Wissenschaftler von renommierten Universitäten, der Ärztekammer, und einigen anderen wurden mit Kopfschütteln quittiert und als Panikmache & Angstmacherei bezeichnet.

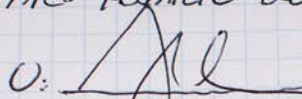
Weiters gab Hr. Präsident Herbert Stava MÜNDLICH die "Garantie" ab, dass INFRASCHALL IN KEINSTER WEISE BESCHWERDEN VERURSACHT, BZW. SCHÄDLICH FÜR DIE GESUNDHEIT IST !!!

Mögliche Auswirkungen von INFRASCHALL bezeichnete er Kurz und Bündig als "Bledsinn".

Zusammengefasst kann man sagen, dass die BürgerInnen von Mitterndorf einiges an Informationen erhalten haben und hoffen, dass die, tlw. Sinnbefreiten, Kabarettreifen Wortspenden nicht allzu sehr verunsichert haben.

Nachfolgend noch einige Bilder & die schriftliche GARANTIEERKLÄRUNG von Hr. PRÄSIDENT Herbert Stava für die Unbedenklichkeit & Gefahrlosigkeit der Infraschallwellen für den menschlichen Körper.

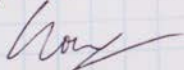
Ich bestätige das Lisa-Marie Hofmeister in den nächsten 30 Jahren nach dem die Windräder in betrieb genommen wurden, an keinen körperlichen Belastungen und Krankheiten erleidet sind ihrer Familie auch keinen Folgen hat.

U: 
HERBERT STAVA

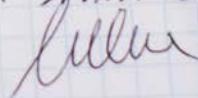
die nachweislich von Windrädern kommen oder den Infraschallstrahlen.

Zeugen:

BAYER Horvath



ZEUGE: Gehört in der Sitzung am 14.11.2014



Meine persönliche Einschätzung & Meinung zu dieser "Garantieerklärung" , zeigt mir doch einiges an Unverfrorenheit & Selbstüberschätzung, aber auch die Bereitschaft, Dinge unbedingt durchzusetzen.

Anbei noch ein Foto der Initiatoren & Unterstützern der Initiative - diesmal aus Himberg.



14.11.2014